

# Evangelische Kirchengemeinde Wünsdorf

## GEMEINDEBRIEF

**Herbst 2007**

Jesus spricht: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“

*Lukas 18, Vers 16*

Liebe Leserinnen und Leser,

**Christenlehre** steht auf dem Paket, das wir Ihnen heute vorstellen – doch in diesem Paket ist mehr drin, als draufsteht. **Kinderkirche** könnte auch draufstehen – doch wozu wir die Kinder hiermit einladen, ist mehr als **Kirche für Kinder**. Natürlich wollen wir, dass Ihre Kinder unsere Kirchengemeinde in Wünsdorf (näher) kennen lernen, aber wir wollen in erster Linie lebensnahe Freizeitgestaltung verbunden mit christlicher Wertevermittlung anbieten – eingebunden in das Kirchenjahr mit seinen Feiertagen. Diese sollen immer wieder Höhepunkte für Ihre Kinder und für Sie sein – Feiern, die wir vorbereiten und als Gottesdienste gemeinsam gestalten. In unseren wöchentlichen Treffen nähern wir uns den Fragen nach Herkunft, Sinn und Ziel des Lebens. Wir öffnen uns als Kirche und erschließen uns die Welt – aus einem zunächst abstrakten Thema wird so Lebenserfahrung und Lebensbejahung. Wir bieten alternatives Freizeiterleben in der Gruppe an, Rüstzeiten, Kinderbibeltage, Singspiel- oder Theaterproben - an Wochenenden oder gar eine ganze Woche lang. Wir freuen uns auf jedes Kind – egal ob getauft und christlich erzogen oder nicht. Lassen Sie Ihre Kinder zu uns kommen – wir versprechen eine abwechslungsreiche wie lehrreiche Zeit. Sie als Eltern sind eingeladen zum monatlichen Familienkreis, denn gemeinsam kann es uns gelingen, Ihren Kindern neue Horizonte zu eröffnen und lebensnahe Angebote zu machen.

Sagen Sie **„JA“** zu Christenlehre, Kinderkirche, Kirche für Kinder!  
Sagen Sie **„JA“** zu unserem Angebot **für Ihr Kind!**

Ihre Katechetin Andrea Heimann



# Kreise und Termine in unserer Gemeinde

**Christenlehre:** mittwochs 15:30 und 17:30 Uhr

**Flötenunterricht:** wer Lust hat, ist herzlich eingeladen mittwochs 15:30 Uhr

**Konfirmandenunterricht:** montags um 17:00 Uhr

**Die Bandmitglieder treffen sich jeweils donnerstags um 17:00 Uhr in der Kirche zum Proben.**

**Junge Erwachsene und Eltern** treffen sich jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr mit Frau Heimann und Pfarrer Raschke. Der nächste Termin ist der 10. Oktober.

**Frauenkreis** jeden dritten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr. Informationen bei Elke Krüger Tel. 033702 60611



**Bibelgespräch unter Männern**  
Teerunde jeden dritten Mittwoch im Monat  
um 19:30 Uhr

**Kaffee, Kuchen und mehr im Seniorenkreis**

An jedem vierten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr ist der Tisch im Gemeinderaum gedeckt. Es duftet nach Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Es erwarten Sie nette Gespräche in freundlicher Atmosphäre.

Melden Sie sich bei Helga Thiele, Tel. 0171 1094689



Der **Kirchenchor in Sperenberg** probt jeden Donnerstag um 19:30 Uhr

Der **Gospelchor in Zossen** probt jeden Dienstag um 19:30 Uhr.

## Termine zum Vormerken

Diese Ankündigungen werden immer wieder aktualisiert. Achten sie auf die Aushänge und Mitteilungen in der lokalen Presse oder im Amtsblatt Zossen sowie in kommenden Gemeindebriefen.

### Kino in der Kirche

Am **26. Oktober um 20:00 Uhr** starten wir mit dem Film „Dancer in the dark“ unsere Reihe „Kino in der Kirche“. Am **30. November um 20:00 Uhr** zeigen wir „Die Kinder des Monsieur Matthieu“.

Der Eintritt ist frei, doch um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten. Bitte denken Sie daran, sich warm anzuziehen.

29. September	Konzert in der Kirche
14. Oktober	Gemeindeversammlung
26./ 27. Oktober	Konfirmandenrüste in Paplitz
03. November	Herbstsynode des Kirchenkreises
03. November	18:00 Uhr, Hubertusmesse
18. November	Gemeindekirchenratswahlen
02. Dezember	Adventsfeier im Bürgerhaus um 14:00 Uhr
7. Dezember	Adventskonzert mit den Quadrophonikern
16. Dezember	Einführung des neuen Gemeindekirchenrates um 10:00 Uhr

### Kinderbibeltage

Herzliche eingeladen sind alle Christenlehrekinder drei Tage lang in den Herbstferien in Klausdorf mit anderen Christenlehrekindern der Region gemeinsam zum Thema „Alle um einen Tisch“ vergnügliche und nachdenkliche Stunden miteinander zu verbringen. Für diese Zeit benötigen wir die Unterstützung von Gemeindegliedern, die z.B. das Mittagessen kochen oder bereit sind, die Kinder zu fahren. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Heimann (Tel: 033702 – 600299).

# **Geistliche Lieder**

**Annette Bohsung - Sopran  
Nora Thiele – Vibraphon- Perkussion  
Andreas Kaiser – Orgel**

**am Samstag, 29. September um 17:00 Uhr**

**Werke u.a. von Camille Saint Saens  
sowie eigene Kompositionen**

**Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.**

Fürbitten

## **Aus unserer Gemeinde wurden heimgerufen**

- + Frieda Giese im Alter von 99 Jahren +
- + Wally Klak im Alter von 80 Jahren +
- + Erna Noack im Alter von 92 Jahren +
- + Else Zimmermann im Alter von 98 Jahren +

Gott ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

*Psalm 34,19*

## **Gottesdienste zur Eheschließung**

Werner und Heike Klein, geb. Haus am 29. Juni.  
Benjamin und Domenica Petereit, geb. Kempf am 13. Juli

## **In unsere Gemeinde wurden getauft**

Pia Horst am 17. Juni in Sprenberg  
Nele Louisa Petereit am 13. Juli

<b>Datum</b>	<b>Gottesdienste in Wünsdorf</b>	
30.09.	Erntedanktag	10:00 Uhr
07.10.	18. So. n.Trinitatis	10:00 Uhr
14.10.	19. So. n.Trinitatis Gemeindeversammlung	10:00 Uhr
21.10.	20. So. n.Trinitatis	10:00 Uhr
28.10.	21. So. n.Trinitatis	10:00 Uhr
04.11.	23. So. n.Trinitatis	10:00 Uhr
11.11.	Drittletzter So. des Kirchenjahres	10:00 Uhr
18.11.	Vorletzter So. des Kirchenjahres Gemeindekirchenratswahlen	10:00 Uhr
25.11.	Letzter So. des Kirchenjahres Bekanntgabe der	10:00 Uhr
02.12.	1. Advent im Bürgerhaus	14:00 Uhr
09.12.	2. Advent	10:00 Uhr
16.12.	3. Advent Einführung des neuen GKR	10:00 Uhr

### **Max und Moritz beim Kirchhoffest**

Wieder ist ein Kirchhoffest vorbei und doch scheint es noch gar nicht so lange her, als uns die Kinder mit ihrer Aufführung von Wilhelm Buschs Klassiker „Max und Moritz“ begeisterten. Das Singspiel mit seinen eingängigen Melodien war in langen Proben von Frau Heimann und Pfarrer Raschke einstudiert worden. Eltern haben geholfen und Requisiten gebaut. Die Anspannung war allen anzumerken, als der Tag der Aufführung kam. Immerhin gut 20 Kinder waren auf der Bühne zugange und manches Lied wurde begleitet von Andreas Kaiser so geschmettert, dass man ihnen die Begeisterung für die alten Texte deutlich anmerkte. Ja, „Max und Moritz“ ist eben nicht allein der erhobene Zeigefinger als Warnung an die Kinder, nicht jeden Quatsch zu machen, der einem in dem Sinn kommt. Max und Moritz ist auch der Hinweis an uns Erwachsene, mal kritisch zu hinterfragen, ob unsere Erwartungen an die Kinder immer gerechtfertigt sind. Denkstoff, der an Aktualität nichts eingebüßt hat.

## Der Gemeindekirchenrat

Der GKR leitet die Gemeinde. Er tagt jeden zweiten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr.

Er wird für die Dauer von sechs Jahren gewählt. Unser Gemeindekirchenrat besteht aus acht Mitgliedern, deren Namen und Telefonnummern sie der nebenstehenden Tabelle entnehmen können. In diesem Jahr im Herbst ist der Gemeindekirchenrat neu zu wählen.

Kahnt	Regine	Tel. 61367
Kühn	Gisela	Tel. 61515
Maier	Ingrid	Tel. 61240
Reinhold	Erhard	Tel. 65153
Schiege	Dietmar	Tel. 61372
Schulze	Lisa	Tel. 61838
Schwietzke	Brigitte	Tel. 61398
Zühl	Helga	Tel. 65079

Wenn sie Vorschläge haben oder in der Gemeinde mitarbeiten wollen, rufen sie einfach an.

### **Wer darf wählen und Vorschläge machen?**

Jeder, der getauft und konfirmiert ist und zu unserer Gemeinde gehört, kann mitwählen und Wahlvorschläge machen. Ein Wahlvorschlag kann mehrere Namen enthalten. Sie können ab sofort schriftlich eingereicht werden mit Namen, Geburtstag und Anschrift. Nach Art. 19 Abs. 1 der Grundordnung können Gemeindeglieder gewählt werden, die am Leben der Gemeinde teilnehmen, sich zu Wort und Sakrament halten und bereit sind, über die innere und äußere Lage der Gemeinde Kenntnis und Urteil zu gewinnen. Jeder Wahlvorschlag sollte fünf Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindegliedern tragen.

## **Der Gemeindekirchenrat**

Die Wählerlisten, d.h. das Verzeichnis der Wahlberechtigten Gemeindeglieder, liegen im Pfarramt aus vom 21. Oktober bis zum 14. November 2007. Wenn Sie bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

### **Wer kann gewählt werden?**

Wer getauft und konfirmiert ist und Glied der Kirche, darf (wenn er 18 Jahre alt ist) gewählt werden.

### **Wie und wann wird gewählt?**

Gewählt wird am Sonntag, dem 18. November. Rechtzeitig vorher werden die Kandidaten vorgestellt in der **Gemeindeversammlung am 14. Oktober um 10:00 Uhr.**

**Spätestens am 14. November** soll der Antrag auf Briefwahl bei der Kirchengemeinde eingehen. Der Briefwähler muss den Stimmzettel und den Briefwahlschein dem Wahlvorstand **bis zum Ende des Termins für die Stimmabgabe** zuleiten.

**Für die Wahlhandlung** bestellt der Gemeindekirchenrat mindestens drei wahlberechtigte Gemeindeglieder, die selber nicht Kandidaten sind, in den Wahlvorstand. **Wer will sich daran beteiligen?**

**Gemeindekirchenratswahlen sind am 18. November 2007 im Gemeinderaum nach dem Gottesdienst.**

Weitere Informationen erhalten sie im Pfarramt.

**Ich bitte dich, HERR, um die große Kraft,  
diesen kleinen Tag zu bestehen,  
um auf dem großen Weg zu dir  
einen kleinen Schritt weiterzugehen.**

*Ernst Ginsberg*

## Telefonnummern

Pfarrer Christian Raschke	Am Kirchplatz 11 15806 Zossen OT Wünsdorf	033702-66502 0175-1185052
Superintendentur Frau Noak	Kirchplatz 4 15806 Zossen	03377 335610
Kantor J. Borleis	Kirchstraße 15 15755 Teupitz	033766 41937
Katechetin Frau Andrea Heimann	Brandenburgische Str. 8 15806 Zossen OT Wünsdorf	033702-600299 0174-3192732

Informationen über Veranstaltungen in den Gemeinden erhalten Sie auch im Amtsblatt Zossen sowie im Internet: [www.kirchenkreis-zossen.de](http://www.kirchenkreis-zossen.de)

**E-Mail: [pfarramt-wuensdorf@t-online.de](mailto:pfarramt-wuensdorf@t-online.de)**

### Mitarbeiter gesucht für den Gemeindebrief Region

Wir planen einen Gemeindebrief für die Region Spereberg, Wünsdorf und Baruth. Eine Redaktionsgruppe soll eigenständig die Artikel erarbeiten. Im Gemeindebrief finden Sie Hinweise auf Veranstaltungen und Gottesdienste für die ganze Region. Wir benötigen neben Mitgliedern für die Redaktionsgruppe auch noch Helfer, die beim Verteilen der Gemeindebriefe einige Straßen übernehmen. Der Gemeindebrief soll viermal im Jahr erscheinen.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Kirchengemeinde vor Ort: Ev. Kirchenkreisverband Süd,  
Kontonummer: 3635020183, BLZ: 160 500 00  
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam,  
Verwendungszweck:  
Evangelische Kirchengemeinde Wünsdorf